

.... Wir mögen uns nicht immer in allem einig sein, doch heute stehen wir hier mit einer **gemeinsamen Botschaft**, von der wir wissen, dass die große **Mehrheit** der Menschen sie teilt: Atomwaffen gehören schnellstmöglich und endgültig verboten. Wir gehen mit dem **Inkrafttreten des Verbotsvertrages** einen sehr großen Schritt in diese Richtung. Dafür möchte ich mich bei allen **Bedanken**, die sich über viele Jahre hinweg dafür eingesetzt und aufgeopfert haben, diesen **Meilenstein** zu erreichen.

Doch mir ist nicht nach **Feiern** zu Mute, solange unser klares Ziel, die **Abschaffung sämtlicher Atomwaffen**, nicht verwirklicht ist. **In just diesem Augenblick** werden weiterhin unfassbare Summen, und wahnsinnig wichtige **Ressourcen** für die Aufrechterhaltung einer völlig veralteten und kranken **Logik** verschwendet. In just diesem Augenblick wird weiterhin eine vollständig **unnötige Gefahr** aufrechterhalten, die nicht nur unser aller Leben, sondern grundsätzlich die **Möglichkeit des Lebens auf diesem Planeten** akut bedroht. In just diesem Augenblick spielt mindestens ein größenwahnsinniger **Autokrat** mit dem Gedanken des Einsatzes von Atomwaffen.

Wenn diese **Pandemie** mich eines gelehrt hat, dann dass gesellschaftliche Veränderung möglich ist, dass wir **handlungsfähig** sind, wenn die **Notwendigkeit** anerkannt wird. Und es ist nötig. Wir dürfen nicht wieder zu einem „**Vorher**“ zurückkehren – lasst uns vorangehen, in eine Welt, in der **Massenvernichtungswaffen keinen Platz** haben – lasst uns vorangehen, in eine Welt, in der wir unsere Ressourcen für **gemeinnützige, soziale und ökologische** Zwecke einsetzen.

Doch um dies zu ermöglichen, bedarf es noch einiges. Eine Vielzahl der Staaten des **Globalen Südens** geht mit der Ratifizierung notwendige Schritte und bekennt sich klar zu einer **Logik des Friedens**. Doch wo stehen wir in **Deutschland**? Frieden? Abrüstung? Die **Bundesregierung** und insbesondere **Heiko Maas** lassen diese Themen mit einer an **Scheinheiligkeit** kaum zu überbietender Logik in der Schublade verschwinden. Wir fordern mehr als Lippenbekenntnisse – **wir fordern Handlung** – wir fordern politischen **Einsatz** und **Integrität**, insbesondere von denjenigen, die vorgeben, sich für Abrüstung und Frieden einzusetzen. Sich für Abrüstung und Frieden einzusetzen heißt: **die weitreichendste internationale Vereinbarung zur Abschaffung von Massenvernichtungswaffen**, den Atomwaffenverbotsvertrag, zu unterzeichnen, zu ratifizieren und jetzt die **Stationierung sämtlicher Atomwaffen** in Deutschland zu beenden.

Deswegen fordere ich hiermit die Bundesregierung auf
- Beenden Sie endlich die Stationierung von Atomwaffen in Deutschland

- Treten Sie dem Atomwaffenverbotstrag bei.

Beweisen Sie Haltung. Danke.